

## NIEDERSCHRIFT

über die  
Sitzung des Bau- und Ordnungsausschusses der Stadt Hecklingen am  
28.11.2019

Tagungsort: OT Hecklingen Sitzungssaal des Rathauses, Hermann-Danz-Str. 46  
Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Dr. Bernhard Pech

#### Mitglieder

Herr Uwe Kirchner  
Frau Ethel-Maria Muschalle-Höllbach  
Herr Mario Schwarz  
Herr Arthur Taentzler  
Herr Wolfgang Weißbart  
Herr Martin Zimmermann

#### sachkundige Einwohner

Herr Gerhard Bleile  
Herr Klaus-Dieter Hartmann  
Herr Tobias Resch-Feid

#### von der Verwaltung

Frau Stephan Broda  
Herr Uwe Epperlein  
Frau Marion Strecker

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Manfred Teela

### Tagesordnung:

TOP	Vorlage Nr.	Betreff
<u>öffentlicher Teil:</u>		
1.		Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2.		Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3.		Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil
4.		Abstimmung über die Niederschrift vom 24.10.2019, öffentlicher Teil
5.		Einwohnerfragestunde
6.		Informationen des Ausschussvorsitzenden/ der Verwaltung mit Protokollkontrolle
7.	<b>073/19</b>	1. Änderung der Satzung zur Erhebung von Gebühren für die zentrale Schmutzwasserentsorgung im Gebiet des Flughafens
8.		Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

9. Anhörung zu aktuellen Sachverhalten
- nichtöffentlicher Teil:
10. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, nichtöffentlicher Teil
11. Abstimmung über die Niederschrift vom 24.10.2019, nichtöffentlicher Teil
12. Informationen des Ausschussvorsitzenden/der Verwaltung mit Protokollkontrolle
13. Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
14. Anhörung zu aktuellen Sachverhalten
15. Schließung der Sitzung

### **Öffentlicher Teil**

**TOP 1.:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der stellvertretende Vorsitzende des Bau- und Ordnungsausschusses, Herr Taentzler eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

**TOP 2.:** Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Von insgesamt 7 Ratsmitgliedern sind 6 anwesend und 3 sachkundige Einwohner. Ab 18:10 Uhr sind 7 Mitglieder anwesend.

**TOP 3.:** Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung, öffentlicher Teil vor.

**TOP 4.:** Abstimmung über die Niederschrift vom 24.10.2019, öffentlicher Teil

Eine Abstimmung über die Niederschrift vom 24.10.2019, öffentlicher Teil wurde vorgenommen. Es wurde wie folgt abgestimmt: 6 JA Stimmen

**TOP 5.:** Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

**TOP 6.:** Informationen des Ausschussvorsitzenden/ der Verwaltung mit Protokollkontrolle

Es liegen keine Informationen des Ausschussvorsitzenden / der Verwaltung vor.

**TOP 7.:** 1. Änderung der Satzung zur Erhebung von Gebühren für die zentrale Schmutzwasserentsorgung im Gebiet des Flughafens

**073/19**

Mit Beschluss – Nr. 296/16 hat der Stadtrat der Stadt Hecklingen in seiner Sitzung am 13.12.2016 die Satzung zur Erhebung von Gebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Hecklingen im Gebiet des Flughafens, OT Cochstedt auf der Grundlage der Kalkulation 2017 – 2019 beschlossen.

Gemäß § 5 Abs. 2b) KAG LSA sind Kostenüber- bzw. –unterdeckungen innerhalb der nächsten drei Jahre auszugleichen.

Der WAZV „Bode- Wipper“ hat die Gebührenkalkulation für die Schmutzwasserentsorgung – Einzugsgebiet Flughafen – OT Cochstedt bezogen auf den Kalkulationszeitraum 2020 – 2022, unter Berücksichtigung der Nachkalkulation für den Zeitraum 2017 – 2019 erarbeitet.

Im Ergebnis der Gebührenkalkulation wurde eine mengenabhängige Schmutzwassergebühr von 4,73 Euro/m<sup>3</sup> ermittelt.

Weitere Erläuterungen werden mündlich gegeben.

Dem Beschluss ist als Anlage die 1. Änderungssatzung zur Erhebung von Gebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Hecklingen im Gebiet des Flughafens OT Cochstedt und die Gebührenkalkulation für den Zeitraum 01.01.2020 – 31.12.2022 beigelegt.

Es besteht Klärungsbedarf hinsichtlich der Aufwendungen für die Befahrung des Kanalnetzes (Punkt 3 Abs. 4 der Kalkulation der Gebühren der Schmutzwasserentsorgung).

Da zum Zeitpunkt der Diskussion der Bürgermeister noch nicht anwesend war, wurde die Vorlage durch die Mitglieder des Bau- und Ordnungsausschusses zurückgestellt.

**Beschlussvorschlag:** Der Stadtrat der Stadt Hecklingen beschließt:

1. den 3-jährigen Kalkulationszeitraum für die Schmutzwassergebühr Flughafen Cochstedt 2020 – 2022
2. die 1. Änderungssatzung zur Erhebung von Gebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Hecklingen im Gebiet des Flughafens OT Cochstedt auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation 2020 – 2022

zurückgestellt

**TOP 8.:** Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

Der Bürgermeister und Herr Dr. Pech erscheinen 18:10 Uhr.

Stadt Hecklingen

Herr Taentzler übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Dr. Pech.

Herr Epperlein erklärt, dass die Erhöhung aus der Berücksichtigung der anteiligen Verwaltungsgebühr, welche für Dritte aufgewandt wurde, resultiert.

Frau Muschalle-Höllbach weist darauf hin, dass jeder Bürger die Möglichkeit hat, dies rechtlich abprüfen zu lassen.

Herr Dr. Pech erklärt, dass es nicht zu verstehen ist, weshalb die Sache an einen Dritten rausgegeben wurde.

Herr Bleile merkt an, dass ihm die Aussagen zu den Aufwendungen für die Befahrung des Kanalnetzes in der Kalkulation der Gebühren der Schmutzwasserentsorgung Flughafen (Punkt 3 Abs. 4 der Kalkulation der Gebühren der Schmutzwasserentsorgung) nicht schlüssig sind. Er bittet dies nochmals mit dem WAZV zu klären. Eine Information sollte spätestens im Stadtrat erfolgen.

Herr Bleile fragt an, wer für die Wohnungen der Stadt zuständig ist.

Über den Leerstand müsste auch im Bau- und Ordnungsausschuss beraten werden. Herr Epperlein erklärt, dass es ein Betriebsausschuss gibt, der sich damit ausschließlich befasst.

Er erläutert, dass die leerstehenden Wohnung in der Vergangenheit besichtigt wurden.

Herr Zimmermann weist darauf hin, dass sich jemand für die alte Grundschule in Schneidlingen interessiert.

Frau Muschalle-Höllbach merkt an, dass von der letzten Baumaßnahme am Ballplatz noch ein Container steht und dieser entfernt werden muss, da er die Sicht einschränkt. Die Flächen müssen wieder hergerichtet werden.

Herr Epperlein - diese Information wird weitergeleitet

Weiterhin erwähnt sie, dass am Wochenende im gesamten Ortsteil GB (speziell im Hohleweg) Fahrzeuge nicht ordnungsgemäß parken. Die Bürger gehen davon, dass am Wochenende keine Kontrollen durch das Ordnungsamt durchgeführt werden und nutzen diese Gelegenheit.

Herr Broda - kann diese Information nur bestätigen. In den Abendstunden stehen sehr viele Fahrzeuge am Hohleweg.

Frau Muschalle-Höllbach - es wäre sinnvoll, mehr Kontrollen durchzuführen

Herr Nettekoven - schlägt vor, vor Erteilung eines Verwarngeldes sollte der Fahrzeugführer auf den Fehler in Form eines Hinweises aufmerksam gemacht werden.

Herr Resch-Feid weist auf folgendes hin:

1. Am Gehweg hinter dem Stadtsaal Stern in der Kurve zum Spielplatz liegt ein Findling, welcher im Dunkeln nicht zu sehen ist und eine Gefahr darstellt.
2. Seit 2 Monaten funktionieren in der Staßfurter Straße ab Hausnummer 26

3 Straßenlaternen nicht. Bei 2 Straßenlaternen sind die Leuchtmittel entfernt wurden und eine Straßenlaterne funktioniert nicht. Er fragt an, ob die Lampen repariert werden können.

3. Donnerstags oder freitags steht in der Spellgasse ein LKW, welcher die Sicht beeinträchtigt und das Vorfahrtsschild zur Gartenstraße verdeckt.

Herr Resch-Feid fragt an, wie hoch die Verwarn- und Bußgeldeinnahmen sind. Frau Strecker erklärt, dass sie einen Nachweis der Einnahmen der letzten 3 Jahre dem nächsten Bau- und Ordnungsausschuss vorlegt.

Herr Zimmermann spricht an, dass ständig ein Wohnwagen in Schneidlingen, Stieg steht. Frau Strecker merkt an, dass ein Wohnwagenanhänger nicht länger als 2 Wochen nach StVO auf öffentlichen Parkflächen oder Parkflächen geparkt werden darf.

Herr Schwarz hat eine Anfrage zum Gebührenbescheid der Gewässerumlage.

Er fragt an, woraus die Erhöhung letztes Jahr 11,00 €, jetzt 15,00 € resultiert?

#### **TOP 9.:** Anhörung zu aktuellen Sachverhalten

Herr Bleile stellt sein Konzept über die innerstädtische Wohnbebauung in der Gierslebener Straße dar. Das Konzept wird derzeit überarbeitet und soll Ende des Jahres stehen.

Herr Epperlein - teilt mit, dass das Bundesverkehrsministerium zum Thema Ortsumfahrung B 180 eine Absage erteilt hat. Jetzt wurde erneut, ein weiteres Schreiben an den Landesverkehrsminister gefertigt.

Herr Epperlein verliest das Schreiben an den Landesverkehrsminister. Dem Schreiben wird eine Unterschriftenliste beigefügt. Er bittet jedes Ratsmitglied diese zu unterschreiben.

Herr Dr. Pech verlässt die Sitzung gegen 19:00 Uhr und übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Taentzler zurück.

Ende des öffentlichen Teils: 19:00 Uhr